

SIPBACHZELLER

GEMEINDEMITTEILUNG

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt



AUS DEM INHALT

Vorwort /
Seite 2

Arzteinteilung
Dr. Hubner
Seite 3

Schneeräumung /
Seite 4

Müllabfuhrtermine 2009
Seite 5

Biotonne / Gelber Sack
2009 / Mutterberatung
Seite 6

Gelber Sack /
Heizkostenzuschuss
Seite 7

Christbaumentsorgung
/ Erste-Hilfe-Kurs /
Streumittelboxen
Seite 8

Bekanntgabe Adressänderungen
/ Stellenausschreibung /
Trennung Kompostplatz
Seite 9

Brandschutz in der
Weihnachtszeit
Seite 10

Oö. Familienkarte /
Umweltprofis
Seite 11

EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST,
VIEL GESUNDHEIT
UND ERFOLG
IM NEUEN JAHR,
WUNSCHT IHNEN
DIE
GEMEINDE SIPBACHZELL



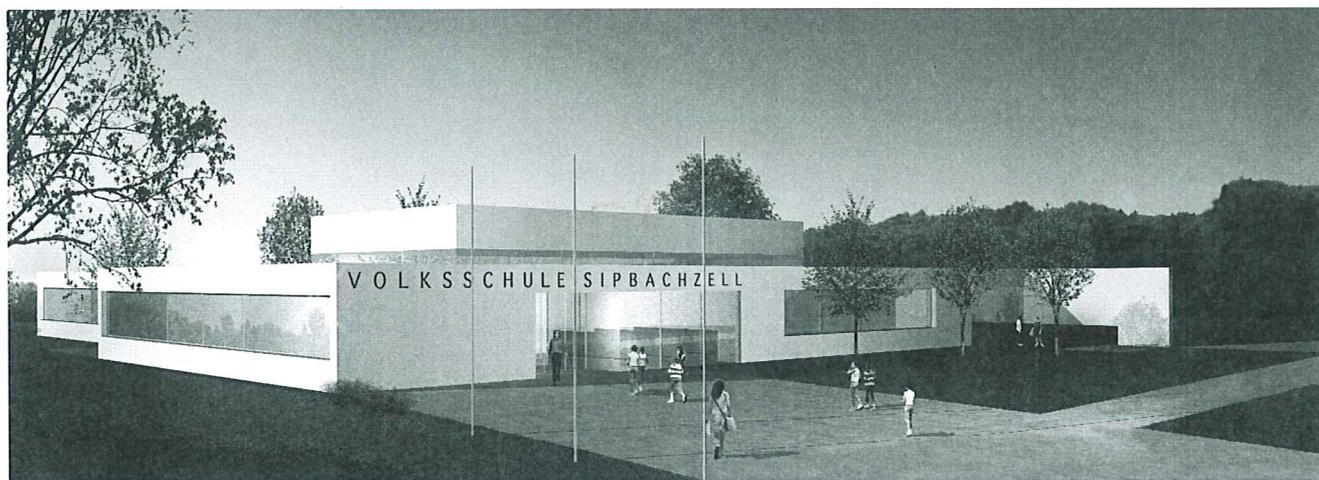


Liebe Sipbachzellerinnen und Sipbachzeller!

Ein bewegtes Jahr geht seinem Ende zu. Für die Gemeinde Sipbachzell standen heuer wichtige Entscheidungen vor ihrem Abschluss. Der Schulneubau war das zentrale Thema. Mit der einstimmigen Juryentscheidung für das Siegerprojekt und der damit verbundenen Auftragserteilung an das Architekturbüro Harmach Ziviltechniker GmbH aus Wels können die Arbeiten zur Umsetzung des Schulneubaues begonnen werden. Ein Erfolg ist die Zusage des Landes Oberösterreich, dass wir einen größeren Turnsaal bauen können. Im Zuge des Schulneubaues ist es auch notwendig, einen neuen Fußball-Trainingsplatz im Anschluss an das neue Volksschulgebäude Richtung Süden zu errichten. Die

Umkleide- Sanitär- und Waschräume des Turnsaales können sowohl von der Schule als auch bei den Sportveranstaltungen am Fußball-Trainingsplatz benützt werden.

Der Schulneubau weist weitere interessante Aspekte auf. So befinden sich sämtliche Räumlichkeiten im Erdgeschoss und sind daher absolut behindertengerecht. Durch diese Raumaufteilung besteht auch die Möglichkeit die Außenanlagen während des Unterrichtes einzubinden und zu nutzen.



Trotz des enormen Arbeitsumfanges ist es mir ein großes Anliegen, dass unsere Gemeinde vor allem eine Servicestelle für unsere Bürger ist. Bürgerfreundlichkeit muss an oberster Stelle stehen. Ob im Gemeindeamt, im Kindergarten, in der Schule oder im Bereich des Bauhofes. Ich hoffe, dass wir den Ansprüchen unserer Sipbachzellerinnen und Sipbachzeller gerecht werden konnten und dies auch in Zukunft können.

In diesem Zusammenhang bedanke ich mich bei allen unseren Bediensteten für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr.

Am Jahresende bedanke ich mich aber auch bei den Gemeinderäten für ihren Einsatz in den Ausschüssen sowie die Tätigkeit im Gemeinderat. Es ist mir besonders wichtig, dass das gute politische Klima in Sipbachzell gewahrt bleibt, sodass wir in Zukunft für unseren Ort gemeinsam etwas bewegen können.

Liebe Gemeindebürger!

Es würde mich freuen, wenn die Bevölkerung auch mit meiner Arbeit als Bürgermeister zufrieden war. In diesem Sinne, wünsche ich frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2009.

Mit freundlichen Grüßen!

Der Bürgermeister:

Heinrich Striegl
(Heinrich Striegl)

**Das Gemeindeamt Sipbachzell
ist am
Freitag, den 2. Jänner 2009
geschlossen!**





Dr. Christoph Michael Hubner, 4621 Sipbachzell, Hauptstraße 33
Tel. 07240/20999 Fax DW4, Mob.Tel.: 0664/2225593

Liebe Gemeindebürger von Sipbachzell

Ein frohes Weihnachtsfest und Gesundheit für das kommende Jahr 2009.

Meine Gattin und ich möchten uns herzlich bei allen unseren Patienten bedanken, die uns in unseren ersten 6 Monaten ihr Vertrauen geschenkt haben und wünschen ihnen weiterhin alles Gute.

**Bitte merken Sie unsere Urlaubstage zwischen den Weihnachtstagen vor:
Samstag, 27.Dezember 2008 und Montag, 28.Dezember bis Mittwoch 30.Dezember 2008**

Bereitschaftsdienstplan 2009 Sipbachzell / Eggendorf

Bereitschaftsdienst am Wochenende von 07:00 bis 07:00 Uhr und unter der Woche ab 19:00 Uhr

JÄNNER			FEBRUAR			MÄRZ		
1	Donnerstag	Hubner	1	Sonntag	Hubner	1	Sonntag	Weingartner
2	Freitag	Hubner	2	Montag	Ziegler	2	Montag	Hubner
3	Samstag	Weingartner	3	Dienstag	Weingartner	3	Dienstag	Weingartner
4	Sonntag	Pöcksteiner	4	Mittwoch	Pöcksteiner	4	Mittwoch	Pöcksteiner
5	Montag	Ziegler	5	Donnerstag	Schmidinger	5	Donnerstag	Schmidinger
6	Dienstag	Weingartner	6	Freitag	Ziegler	6	Freitag	Ziegler
7	Mittwoch	Pöcksteiner	7	Samstag	Ziegler	7	Samstag	Hubner
8	Donnerstag	Schmidinger	8	Sonntag	Ziegler	8	Sonntag	Hubner
9	Freitag	Hubner	9	Montag	Hubner	9	Montag	Ziegler
10	Samstag	Pöcksteiner	10	Dienstag	Weingartner	10	Dienstag	Weingartner
11	Sonntag	Schmidinger	11	Mittwoch	Pöcksteiner	11	Mittwoch	Pöcksteiner
12	Montag	Ziegler	12	Donnerstag	Schmidinger	12	Donnerstag	Schmidinger
13	Dienstag	Weingartner	13	Freitag	Hubner	13	Freitag	Hubner
14	Mittwoch	Pöcksteiner	14	Samstag	Schmidinger	14	Samstag	Weingartner
15	Donnerstag	Pöcksteiner	15	Sonntag	Schmidinger	15	Sonntag	Schmidinger
16	Freitag	Hubner	16	Montag	Ziegler	16	Montag	Ziegler
17	Samstag	Ziegler	17	Dienstag	Schmidinger	17	Dienstag	Weingartner
18	Sonntag	Ziegler	18	Mittwoch	Pöcksteiner	18	Mittwoch	Ziegler
19	Montag	Hubner	19	Donnerstag	Schmidinger	19	Donnerstag	Schmidinger
20	Dienstag	Weingartner	20	Freitag	Ziegler	20	Freitag	Hubner
21	Mittwoch	Pöcksteiner	21	Samstag	Pöcksteiner	21	Samstag	Ziegler
22	Donnerstag	Schmidinger	22	Sonntag	Pöcksteiner	22	Sonntag	Ziegler
23	Freitag	Hubner	23	Montag	Hubner	23	Montag	Schmidinger
24	Samstag	Schmidinger	24	Dienstag	Weingartner	24	Dienstag	Weingartner
25	Sonntag	Pöcksteiner	25	Mittwoch	Pöcksteiner	25	Mittwoch	Hubner
26	Montag	Ziegler	26	Donnerstag	Weingartner	26	Donnerstag	Schmidinger
27	Dienstag	Weingartner	27	Freitag	Pöcksteiner	27	Freitag	Ziegler
28	Mittwoch	Pöcksteiner	28	Samstag	Pöcksteiner	28	Samstag	Schmidinger
29	Donnerstag	Schmidinger				29	Sonntag	Weingartner
30	Freitag	Ziegler				30	Montag	Hubner
31	Samstag	Hubner				31	Dienstag	Weingartner

Dr. Hubner Christoph, 4621 Sipbachzell, Hauptstraße 33, Tel.: 07240/20999
Dr. Pöcksteiner Anton, 4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1, Tel.: 07583 / 7730
Dr. Schmidinger Josef, 4642 Sattledt, Keplerstraße 8, Tel.: 07244 / 8762
Dr. Weingartner Michael 4550 Kremsmünster, Keplerstraße 1, Tel.: 07583 / 5533
Dr. Ziegler Wolfgang, 4550 Kremsmünster, Linzer Straße 4, Tel.: 07583 / 6144

Meine restlichen Tag/Nacht
Bereitschaftsdienste im Dezember:

Mittwoch, 17.12.2008
Freitag, 19.12.2008
Dienstag, 23.12.2008
Mittwoch, 31.12.2008

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Ärzte

Dr. Christoph Michael Hubner - Dr. Helene Hubner-Grain



Räum- und Streupflicht für Anrainer:

Es wird auf die Anrainerpflichten gemäß den Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung (StVO) hingewiesen:

- „(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten
- .(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.“

Die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde befreit die einzelnen Liegenschaftsbesitzer nicht von ihren Anrainerpflichten. Die Anrainer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden. Die Gemeinde kann diese Unterstützung nur sporadisch vornehmen, und zwar dann, wenn organisatorisch ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist.

Diese Unterstützung führt die Gemeinde insbesondere ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und unter ausdrücklichem Ausschluss jeglicher Haftung durch.

Schneeräumung:

Um einen reibungslosen Ablauf der Schneeräumung zu ermöglichen, wird ersucht, **das die Verkehrswege (Fahrbahnen, Gehsteige etc.) nicht durch Fahrzeuge verparkt werden.**

Besonders auf den schmalen Straßen, Siedlungsstraßen, wird um Freihaltung gebeten. Es muss bedacht werden, dass der Winterdienst insbesondere bei Nacht und fallweise schlechten Sichtverhältnissen zu verrichten ist.

Die Straßenanrainer werden außerdem ersucht, Sträucher und Bäume, welche in den Bereich der Straßen hineinragen, ausreichend zurückzuschneiden.

HINWEIS: Das Ablagern von Schneeräumgut aus dem privaten Bereich, im besonderen von Hauseinfahrten, auf öffentlichen Straßen oder auf Nachbargrundstücke ist verboten.

NEU - Schneeräumung auf Landesstraßen durch das Land Oö.:

Durch die Oö. Straßengesetz-Novelle 2008 wurde der Winterdienst auf Landesstraßen neu geregelt. Für die Durchführung des Winterdienstes auf Landesstraßen ist nunmehr das Land (Straßenmeisterei Kremsmünster) anstelle der Gemeinde zuständig.

Die Räumung und Streuung (Salz) der Landesstraßen im Gemeindegebiet von Sipbachzell (von Kremsmünster-Schacherwald bis Schleißheim-Blindenmarkt, von Sattledt bis Eggendorf und von Leombach bis Kematen an der Kreams) erfolgt durch das Land Oö.

Die Koordinierung der Einsätze erfolgt somit ausschließlich über einen Winterdienst – Koordinator bei der Straßenmeisterei Kremsmünster.

**Müllabfuhrtermine 2009:**

Die Sammlung und Abfuhr der Hausabfälle erfolgt bei den nachstehenden Häusern am:

SIPBACHZELL-WEST

Die letzte Abfuhr im Jahr 2008 erfolgt am **Samstag, 27.12.2008**

1. Halbjahr 2009:

Freitag, 23.01.2009
Freitag, 20.02.2009
Freitag, 20.03.2009
Freitag, 17.04.2009
Freitag, 15.05.2009
Freitag, 12.06.2009

2. Halbjahr 2009:

Freitag, 10.07.2009
Freitag, 07.08.2009
Freitag, 04.09.2009
Freitag, 02.10.2009
Freitag, 30.10.2009
Freitag, 27.11.2009
Montag, 28.12.2009

- | | | | | |
|---------------------|----------------------|---------------------|--|--------------------------------------|
| ▪ Am Kirchenholz | ▪ Am Maxlberg | ▪ Apfelweg | ▪ Dahlienstraße | ▪ Edelweißweg |
| ▪ Enzianweg | ▪ Fischerweg | ▪ Gerstenstraße | ▪ Getreidestraße | ▪ Gewerbepark Ost |
| ▪ Giering | ▪ Holznerstraße | ▪ Hülbingerstraße | ▪ Irisweg | ▪ Kematner Straße |
| ▪ Kornstraße | ▪ Krokusstraße | ▪ Lavendelstraße | ▪ Leombach | ▪ Leombacher Zeile |
| ▪ Lilienstraße | ▪ Margaritenweg | ▪ Nelkenstraße | ▪ Oberleombach | ▪ Prielstraße |
| ▪ Rappersdorf | ▪ Rosenstraße | ▪ Sattledter Straße | ▪ Schlossweg | ▪ Schnarrndorf:
Haus Nr. 7 bis 15 |
| ▪ Schneerosenstraße | ▪ Sonnenblumenstraße | ▪ Steinweg | ▪ Teichweg | ▪ Tulpenstraße |
| ▪ Waldstraße | ▪ Weidingerstraße | ▪ Weizenstraße | ▪ Welser Straße:
Haus Nr. 6, 7, 8, 10, 11 | ▪ Weyerbachstraße |
| ▪ Wimmstraße | ▪ Wurmbergstraße | | | |

SIPBACHZELL-OST**1. Halbjahr 2009:**

Freitag, 09.01.2009
Freitag, 06.02.2009
Freitag, 06.03.2009
Freitag, 03.04.2009
Samstag, 02.05.2009
Freitag, 29.05.2009
Freitag, 26.06.2009

2. Halbjahr 2009:

Freitag, 24.07.2009
Freitag, 21.08.2009
Freitag, 18.09.2009
Freitag, 16.10.2009
Freitag, 13.11.2009
Freitag, 11.12.2009

- | | | | | |
|--|----------------------|-----------------|-------------------|-----------------|
| ▪ Ahornstraße | ▪ Am Pfarrberg | ▪ Bäckerstraße | ▪ Binderweg | ▪ Birkenweg |
| ▪ Buchenstraße | ▪ Eggendorfer Straße | ▪ Eibenweg | ▪ Eichenstraße | ▪ Erlenweg |
| ▪ Eschenstraße | ▪ Fichtenstraße | ▪ Fliederstraße | ▪ Florianiweg | ▪ Föhrenstraße |
| ▪ Frohnmühlenweg | ▪ Gaisbergstraße | ▪ Hauptstraße | ▪ Kastanienstraße | ▪ Kieferstraße |
| ▪ Lärchenstraße | ▪ Lindenstraße | ▪ Loibingdorf | ▪ Mühlenstraße | ▪ Nussbaumweg |
| ▪ Permannsberg | ▪ Schachermairdorf | ▪ Schilfweg | ▪ Schlosserweg | ▪ Schmiedstraße |
| ▪ Schnarrndorf:
Haus Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6 | ▪ Schneiderweg | ▪ Schulstraße | ▪ Sitzbergstraße | ▪ Tannenstraße |
| ▪ Tischlerweg | ▪ Uferstraße | ▪ Ulmenstraße | ▪ Weberweg | ▪ Weidenstraße |
| ▪ Welser Straße:
Haus Nr. 1, 2, 3, 4, 5 | ▪ Zederstraße | ▪ Zelldorf | ▪ Zirbenweg | |

Die Hauseigentümer werden ersucht, an den Abfuhrtagen die Abfallbehälter (Mülltonnen) ab 06,00 Uhr an den Rand der Straße, die vom Müllabfuhrwagen befahren wird, zu stellen und nach Entleerung unverzüglich wieder an ihren Standplatz zurückzubringen. Die Aufstellung der Abfallbehälter am Straßenrand hat so zu geschehen, dass der Verkehr nicht behindert wird.



BIOTONNE: Abfuhrtermine für 2009:

1. Halbjahr 2009:

Mittwoch, 14. Jänner 2009
Mittwoch, 28. Jänner 2009
Mittwoch, 11. Februar 2009
Mittwoch, 25. Februar 2009
Mittwoch, 11. März 2009
Mittwoch, 25. März 2009
Mittwoch, 08. April 2009
Mittwoch, 22. April 2009
Mittwoch, 06. Mai 2009
Mittwoch, 20. Mai 2009
Donnerstag, 04. Juni 2009
Mittwoch, 17. Juni 2009

2. Halbjahr 2009:

Mittwoch, 01. Juli 2009
Mittwoch, 15. Juli 2009
Mittwoch, 29. Juli 2009
Mittwoch, 12. August 2009
Mittwoch, 26. August 2009
Mittwoch, 09. September 2009
Mittwoch, 23. September 2009
Mittwoch, 07. Oktober 2009
Mittwoch, 21. Oktober 2009
Mittwoch, 04. November 2009
Mittwoch, 18. November 2009
Mittwoch, 02. Dezember 2009
Mittwoch, 16. Dezember 2009
Mittwoch, 30. Dezember 2009

GELBER SACK: Abfuhrtermine 2009:

1. Halbjahr 2009:

Freitag, 06. Februar 2009
Freitag, 20. März 2009
Donnerstag, 30. April 2009
Freitag, 12. Juni 2009

2. Halbjahr 2009:

Freitag, 24. Juli 2009
Freitag, 04. September 2009
Freitag, 16. Oktober 2009
Freitag, 27. November 2009

MUTTERBERATUNG - TERMINE 2009:

Die Mutterberatung findet jeden 2. Montag im Monat von 15:30 bis 16:00 Uhr statt.
Es beraten Sie Dr. Christoph Hubner und Frau DAS Christine Schlössinger.

1. Halbjahr 2009:

Montag, 12. Jänner 2009
Montag, 09. Februar 2009
Montag, 09. März 2009
April entfällt (Ostern)
Montag, 11. Mai 2009
Montag, 08. Juni 2009

2. Halbjahr 2009:

Montag, 13. Juli 2009
Montag, 10. August 2009
Montag, 14. September 2009
Montag, 12. Oktober 2009
Montag, 09. November 2009
Montag, 14. Dezember 2009



„GELBER SACK“ – ABHOLUNG:

Ab sofort sind die „Gelben Säcke“ für den
Verbraucherzeitraum 2009
bis spätestens 31. März 2009
im Gemeindeamt Sipbachzell abzuholen.



Heizkostenzuschuss – Aktion 2008/2009

Richtlinien

1. Für die Beheizung einer Wohnung –gleichgültig mit welchem Energieträger– wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt 350 Euro bei Unterschreiten der in Pkt. 4. festgesetzten Einkommensgrenze und 175 Euro bei Überschreiten dieser Einkommensgrenze um bis zu maximal 50 Euro.
2. Bezieher/innen des vom Bund über die Pensionsversicherungsanstalten ausbezahlten „Zuschuss zu den Energiekosten“ erhalten, sofern sie die Voraussetzungen für die Gewährung des Heizkostenzuschusses des Landes Oberösterreich erfüllen, lediglich den Differenzbetrag in der sich jeweils ergebenden Höhe zwischen diesem Energiekostenzuschuss des Bundes und dem Heizkostenzuschuss des Landes ausbezahlt.
3. Es muss sich bei der Wohnung, für die der Heizkostenzuschuss beantragt wird, um den Hauptwohnsitz handeln und die Wohnung muss im Bundesland Oberösterreich sein. (Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich). Dieser Hauptwohnsitz muss während des Antragszeitraumes gegeben sein und zumindest für die Dauer von 2 Monaten bestehen bzw. bestanden haben.
4. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der (fiktiv) anzuwendenden Ausgleichszulagerichtsätze für das Jahr 2009 (Alleinstehende Euro 772,40 Ehepaar/Lebensgemeinschaft Euro 1.158,08; je Kind: Euro 110,02 [= Erhöhung des Richtsatzes für jedes Kind von Euro 80,95 zuzüglich Kinderzuschuss von Euro 29,07]) nicht übersteigt.
Bei Haushaltsgemeinschaft von Eltern(teilen) mit erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kind(ern) ist für das „Kind“ die für eine alleinstehende Person festgelegte Einkommensgrenze von 772,40 Euro anzuwenden; bei gemeinsamem Haushalt von Geschwistern jeweils dieser Richtsatz.
5. Die Antragsfrist läuft bis 15. April 2009, wobei für sämtliche Anträge (auch jene, die nach dem 1. Jänner 2009 gestellt werden) die Einkommensverhältnisse des Jahres 2008 auf die mit den fiktiv anzuwendenden Ausgleichszulagerichtsätzen für das Jahr 2009 festgelegten Einkommensgrenzen anzuwenden sind.
6. Bei der Antrag stellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen. Ein solcher liegt bei einer Heimunterbringung jedenfalls nicht vor. Leben mehrere Personen in einem Haus, liegen getrennte Haushalte nur insoweit vor, als diese Personen in jeweils abgeschlossenen Wohneinheiten (Küche, Wohn/Schlafraum, Sanitäreinheit) leben.
7. Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken können.
8. An Unterhaltsberechtigte (Kinder) kann kein Heizkostenzuschuss gewährt werden, da für deren Lebensunterhalt jene Person aufzukommen hat, die für den/die Unterhaltsberechtigte/n sorgepflichtig ist. Sollten bei einem/einer Sorgepflichtigen die Voraussetzungen gegeben sein, kann ihm/ihr der Heizkostenzuschuss nur einmal (für einen Haushalt) gewährt werden.
9. Sozialhilfeempfänger, die nach § 16 Abs. 6 Oö. SHG 1998 bzw. § 2 Abs. 1 Ziff. 4 Oö. Sozialhilfeverordnung 1998 Anspruch auf eine Beihilfe zum Ankauf des erforderlichen Heizmaterials haben, erhalten nicht gleichzeitig auch einen Heizkostenzuschuss im Rahmen dieser Aktion. Ebenso kann der Heizkostenzuschuss nicht an Asylwerber/innen, deren Aufenthalt in Oberösterreich im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird bzw. die Möglichkeit dieser Sicherstellung besitzen, gewährt werden.



Christbaumentsorgung - Hausabholung

Von der Gemeinde Sipbachzell wird wieder eine kostenlose Christbaumentsorgung angeboten.

!!!!!!!Die Christbäume werden diesmal **am Montag, den 12. Jänner 2009** von den Bauhofmitarbeitern bei Ihnen zu Hause **abgeholt (beim Gemeindeamt anmelden)!!!!!!!**

Die zu entsorgenden Christbäume müssen ab 7 Uhr im Einfahrtsbereich neben der Straße zur Abholung bereit liegen.

Wenn die Gemeinde auch Ihren Christbaum kostenlos abholen soll, melden sie sich bitte bis 09. Jänner 2009 am Gemeindeamt (Tel.Nr. 07240/81550, email: gemeinde@sipbachzell.ooe.gv.at)



ERSTE-HILFE-KURS

Die Freiwillige Feuerwehr Sipbachzell veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz einen **16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs**.

Der Kurs beginnt am

Freitag, den 16. Jänner 2009 um 19:00 Uhr
im Feuerwehrhaus der FF Sipbachzell

Die weiteren Kurstage werden mit den Teilnehmern am 1. Kurstag vereinbart.

Anmeldung bis längstens 09.01.2009 bei Josef Riegler
Tel.Nr. 0664/73719693, email: josef.riegler@sipbachzell.ooe.gv.at
(begrenzte Teilnehmeranzahl).



Es wird ein Unkostenbeitrag von € 35,00 eingehoben (am 1. Kurstag zu bezahlen).

NUR WER ES GELERNT HAT, kann im NOTFALL Erste Hilfe leisten, LEBEN retten, schlimme Unfallfolgen vermeiden.

Streumittelboxen

Um den Gemeindebürgern von Sipbachzell die Beschaffung von Kleinmengen an Streusplitt zu ermöglichen, wurden von der Gemeinde beim Bauhof und beim Feuerwehrhaus in Leombach Streumittelboxen aufgestellt.

Der darin gelagerte Streusplitt kann von Hauseigentümern zum Streuen von Gehsteigen und Wegen entnommen werden.





Bekanntgabe der Adressänderung

Die Österreichische Post AG schickt seit kurzem sämtliche Briefe und Pakete, die an die alten Adressen von Sipbachzell geschickt werden, zurück. Daher bitten wir Sie, ihre neue Adresse bei allen Einrichtungen, etc., bei denen sie registriert sind, bekanntzugeben.



Trennung des Kompostiersammelplatzes

Der Kompostiersammelplatz bei Herrn Füreder Johann, Wimmstraße 9 wird auf zwei Sammelplätze getrennt!

Der eine Sammelplatz ist für die Anlieferung von Grünschnitt (Rasen, Wiese usw.) und der andere für die Anlieferung von Strauchschnitt vorgesehen.

Die Sammelstellen werden gut sichtbar gekennzeichnet.



Funk Fuchs

FUNK- UND KOMMUNIKATIONSELEKTRONIK

www.funkfuchs.at



Als erfolgreiches und dynamisches Funk- und Kommunikationsunternehmen suchen wir für den Fachbereich Sprech- und Funksteuersysteme eine/n

Lagerdisponenten/in

Zu Ihrem Aufgabengebiet als **Teilzeitkraft** zählt die Warenannahme, sowie das Handling des internen Logistikflusses bis zur Auslieferung.

Mit Ihren guten **EDV – Grundkenntnissen** bedienen Sie unser Warenwirtschaftssystem und verbessern laufend die gesamte Lagerlogistik.

Sie werden von einem gut eingespielten und hoch motivierten Team qualifizierter Mitarbeiter unterstützt. Wenn Sie an besonderen Herausforderungen mit langfristigen Perspektiven interessiert sind, sollten wir über Ihre Ziele sprechen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (mit Foto) senden Sie bitte an

Funk Fuchs GmbH & Co KG
4642 Sattledt, Friedhofstr. 8 oder
zukunft@funkfuchs.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Brandschutz in der Weihnachtszeit

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an.

In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe dafür, dass rund 500 Familienfeiern ein "feuriges" Ende finden.

Einige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum "Weihnachtsfeuer" wird!



Stellen Sie Adventkranz, Weihnachtsgesteck, Christbaum nicht direkt auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge. Fenster bei brennenden Kerzen wegen flatterndem Vorhang nicht öffnen.



Ihren Weihnachtsbaum lagern Sie am besten auf dem Balkon oder im kühlen Keller und stellen ihn dann in einen stabilen Christbaumfuß, der womöglich mit Wasser gefüllt ist.



Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.



Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten. Löschen Sie sie natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.



Weihnachtsgeschenke, Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen / Sternspritzer akut gefährdet.



**Offenes Feuer
und Licht nie
ohne Aufsicht
lassen!**



Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in der warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.



Einen Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher in der Nähe bereithalten.

Der ÖÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

ÖÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc



Die Winter-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die neue OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **Familienschitage –**
Die Familienschitage dieser Wintersaison finden am 10. und 11. Jänner 2009 ("Spaß im Schnee") bzw. am 24. und 25. Jänner 2009 ("Snow & Fun") statt. Sichern Sie sich einen Schitag mit der ganzen Familie zu Toppreisen. Die Karten sind ausschließlich im Vorverkauf bei den oö. Raiffeisenbanken ab 4. Dezember 2008, 8.30 Uhr, gegen Abgabe des im Familienjournal abgedruckten Gutscheines und Vorlage der OÖ Familienkarte, erhältlich. Eine Übersicht über die Schigebiete und die Preise finden Sie im OÖ Familienjournal und auf www.familienkarte.at.
- **Märchenadvent auf der Hirschalm**
Einstimmen auf Weihnachten abseits von Trubel und Hektik! Eintritt mit der OÖ Familienkarte: 7,20 Euro für die ganze Familie inklusive einer Pferdeschlitten- oder Skidoofahrt. An den Adventwochenenden jeweils Samstag und Sonntag von 10 bis 17 Uhr! Nähere Informationen finden Sie im OÖ Familienjournal und auf www.familienkarte.at.
- **"Erziehung ist (k)ein Kinderspiel" – Tips und Familienreferat legen Erziehungsratgeber auf**
Mit der OÖ Familienkarte kostet der Erziehungsratgeber nur 11,90 Euro (statt 14,90 Euro) und kann bei Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, Tel. 0732/785955, oder per Mail erziehungstipps@tips.at, bestellt werden. Details dazu finden Sie auf www.familienkarte.at.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Neues Leben für Waschmaschine und Co.

In unserer schnelllebigen Zeit werden Elektrogeräte auch dann, wenn nur ein kleiner Defekt die Funktion beeinträchtigt, oft durch ein Neugerät ersetzt. Ein loser Abfluss-Schlauch, ein kaputter Schaltknopf – schon landet manche Waschmaschine, mancher Geschirrspüler oder mancher Elektroherd im Altstoffsammelzentrum. In diesen Fällen kommt die Werkstätte des FAB Reno - TechnoTeam ins Spiel, ein sozialökonomischer Betrieb im Auftrag des Arbeitsmarktservice OÖ. In der Lichteneggerstraße 101 in Wels werden die Geräte aus den Altstoffsammelzentren der Region überprüft und, wenn sinnvoll, fachgerecht repariert. Die funktionsfähigen Maschinen werden danach zu günstigen Preisen verkauft, 6 Monate Garantie inklusive.

Damit gewinnen viele: Die Schaffung von Arbeitsplätzen geht einher mit der Schonung von wertvollen Ressourcen und liefert über die Wiederverwendung der Maschinen einen Beitrag zur Abfallvermeidung. Weitere Informationen zur Elektroaltgerätesammlung gibt es am Misttelefon 07242/54060 oder unter www.umweltprofis.at/wels-land in der Rubrik Info & Service.



Veranstaltungskalender

DEZ. 2008

Freitag	19. Dezember 2008	Jahresabschlussfeier – FF Leombach
Samstag	20. Dezember 2008	Weihnachtsfeier - UNION
Sonntag	21. Dezember 2008	Messgestaltung Jagdhornbläser
Freitag	26. Dezember 2008	„Stiri“-Anschneiden – AV
Samstag	27. Dezember 2008	Jahresabschlussfeier – FF Giering- Rappersdorf
Mittwoch	31. Dezember 2008	Silvesterstand – Kameradschaftsbund

JÄN. 2009

Donnerstag	08. Jänner 2009	Senioren-Gottesdienst
Freitag	09. Jänner 2009	Jahresrückblick mit Dias, GH Einsiedler – PV
Samstag	10. Jänner 2009	Atomic Raiff. Bezirks-Cup, Sekt. Schi
Sonntag	11. Jänner 2009	Eisstockturnier OM – JVP
Donnerstag	15. Jänner 2009	Kegeln – PV
Dienstag	20. Jänner 2009	KFB-Gottesdienst
Donnerstag	22. Jänner 2009	Winterwanderung – Seniorenbund
Samstag	24. Jänner 2009	Sipbachzeller Sportgala – UNION
Sonntag	25. Jänner 2009	OÖ Landwirtschaftskammerwahl
Donnerstag	29. Jänner 2009	Kegeln – PV
Samstag	31. Jänner 2009	Schitag – Musik

FEB. 2009

Sonntag	01. Februar 2009	Ortsschitag – Sekt. Schi
Montag	02. Februar 2009	Lichtmessfeier d. Täuflinge, KFB 09,00 h
Donnerstag	05. Februar 2009	Senioren-Gottesdienst
Freitag	06. Februar 2009	Pensionistennachmittag, Cafe Neubauer, PV
Samstag	07. Februar 2009	Fiesta-Primavera-Ball, JVP/ÖVP
Sonntag	08. Februar 2009	Atomic Raiff. Bezirks-Cup, Sektion Schi
Donnerstag	12. Februar 2009	Kegeln, PV
Freitag	13. Februar 2009	Pfarrgschnas, Pfarre
Freitag	13. Februar 2009	Atomic Raiff. Bezirks-Cup, Sekt. Schi
Freitag-Montag	13.-16. Februar 2009	Schiwochenende, FF Leombach
Dienstag	17. Februar 2009	KFB-Gottesdienst
Samstag	21. Februar 2009	Maskenball – Musik
Samstag	21. Februar 2009	Ersatztermin Atomic Raiff. Bez.-Cup, Sekt. Schi
Sonntag	22. Februar 2009	Kinderfasching
Sonntag	22. Februar 2009	Ersatztermin Atomic Raiff. Bez.-Cup, Sekt. Schi
Donnerstag	26. Februar 2009	Kegeln – PV
Samstag	28. Februar 2009	JVV – FF Sipbachzell

IMPRESSUM